

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Finanz- und Liegenschaftsausschusses
der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf am Donnerstag, dem 14.11.2013
- Nr. 5/2013 - 19.30 Uhr in Dassendorf
(Sitzungszimmer des Amtes Hohe Elbgeest), lu

Anwesend: **Vorsitzender Jörg Schröder**
stellv. Vorsitzender Michael von Brauchitsch
Mitglied Anna Ammonn
Mitglied Florian Brombach (bis TOP 5 für Herrn Dietrich Hamester)
Mitglied Dietrich Hamester (ab TOP 6)
Mitglied Christel Bathke (für Herrn Florian Harbrecht)
Mitglied Ralf Schmidt-Bohlens
Mitglied Katja Wulf

Es fehlen: Mitglied Fabian Harbrecht

Außerdem: Bürgermeister Volker Merkel
Gemeindevertreter Heinrich Nietzschmann
Gemeindevertreter Joachim Pauls
Gemeindevertreterin Dunja Ligenza
Herr Jäger vom AHEG
Frau Lorenzen vom AHEG, zugleich als Protokollführerin

Zu TOP 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Ausschusses, Herr Jörg Schröder, eröffnet die öffentliche Sitzung um 19.30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses form- und fristgerecht eingeladen worden sind und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung

Herr Schröder beantragt, die Tagesordnung um den TOP 7 „Neufassung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf“ zu ergänzen. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Über den Antrag der Fraktion Dorfleben soll im Rahmen der Beratung über den Haushalt beschlossen werden.

Die Tagesordnung lautet somit wie folgt:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderungen/Ergänzungen der Tagesordnung
3. Ausschluss der Öffentlichkeit für nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)
4. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 08.10.2013, Nr. 04/2013
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Fördermittel für die Unterstützung der gemeindlichen Jugendarbeit
7. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf
8. Haushaltssatzung nebst Plan 2014
9. Anfragen und Mitteilungen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:
10. Anfragen und Mitteilungen (nicht öffentlich)
Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit:
11. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 3. Ausschluss der Öffentlichkeit für nicht öffentlich zu behandelnde Tagesordnungspunkte (Verfahrensbeschluss § 35 Gemeindeordnung)

Der Finanzausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt 10 „Anfragen und Mitteilungen“ nichtöffentlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 4. Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift der Sitzung vom 08.10.2013, Nr. 04/2013

Es gibt keine Änderungswünsche, die Niederschrift ist somit genehmigt.

Zu TOP 5. Bericht des Vorsitzenden

Herr Schröder berichtet über die Teilnahme an dem Inhouse-Seminar des Amtes Hohe Elbgeest zum Thema Haushaltsrecht und bedankt sich dafür bei der Verwaltung. Aufgrund der aktuellen Sachkontenliste kann festgestellt werden, dass der Haushalt 2013 aktuell einen Überschuss von ca. 240 TEUR aufweist. Für den Rest des Jahres sind noch Ausgaben für Gehälter und ausstehende Restzahlung für bereits in Auftrag gegebene Arbeiten und Beschaffungen zu tätigen. Dagegen steht noch die letzte Quartalszahlung aus dem Finanzausgleich. Demnach ist mit einem positiven Jahresabschluss zu rechnen.

Am 05.11.2013 hat für die heute Finanzausschusssitzung ein Vorgespräch zwischen dem Bürgermeister, dem Vorsitzenden und der Verwaltung stattgefunden.

ab hier abwesend:

Herr Florian Brombach

ab hier anwesend:

Herr Dietrich Hamester

Zu TOP 6. Fördermittel für die Unterstützung der gemeindlichen Jugendarbeit

Beschluss 48/2013:

Der Finanzausschuss der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, die gemeindliche Jugendarbeit mit einem Betrag in Höhe von 5,00 Euro pro Tag und Teilnehmer für jugendliche Teilnehmer aus Kröppelshagen-Fahrendorf bis zum Alter von 21 Jahren für gemeinsame Fahrten zu unterstützen.

Das notwendige Begleitpersonal wird - insoweit es ebenfalls in der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf gemeldet ist - mit einem Betrag von 10,00 Euro pro Tag und Betreuer bezuschusst.

Eine schriftliche Antragstellung und die Erbringung von unterschriebenen Teilnehmerlisten ist notwendig. Die Zuschussbeträge sind zweckgebunden.

Abstimmungsergebnis:

7	Ja-Stimmen
0	Nein-Stimmen
0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 7. Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf

Beschluss 51/2013:

Der Finanz- und Liegenschaftsausschuss der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf empfiehlt der Gemeindevertretung, die der Beschlussvorlage beiliegende 2. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Kröppelshagen-Fahrendorf zu erlassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	6	Ja-Stimmen
	1	Nein-Stimme
	0	Stimmenthaltungen

Zu TOP 8. Haushaltssatzung nebst Plan 2014

Frau Ammonn hat vor der Sitzung folgenden Antrag an den Finanzausschuss gestellt:

Der Finanzausschuss stimmt einer Haushaltssatzung und einem Haushaltsplan als Entwurf für die Gemeindevertretung nur unter folgenden Voraussetzungen zu:

- *Es müssen verlässliche Angaben vorliegen über den tatsächlichen Verlauf des Haushaltsjahres 2013. Der Finanzausschuss bittet die Kämmerei des AHEG, die nach den dortigen Erfahrungen zu erwartenden Zahlen für den Jahresabschluss 2013 als Schätzwerte für die einzelnen Haushaltsposten zu übermitteln.*
- *Es müssen Informationen vorliegen über die Entwicklung der Ausgaben, der Einnahmen und des Vermögens seit 2012.*
- *Es muss ein Beschluss über die Ziele der Haushaltspolitik gefasst werden. Strebt die Gemeinde eine Haushaltskonsolidierung an? Wenn ja, wie will sie sie erreichen oder will sie zukünftig mit Verschuldung arbeiten?*

Herr Merkel erläutert, dass in der Vergangenheit die Aufstellung des Haushaltsplanes sehr großzügig bemessen wurde, damit Spielräume innerhalb des laufenden Jahres vorhanden sind. Die Ansätze werden in der Regel jedoch nicht voll ausgeschöpft, so dass das Rechnungsergebnis letztlich positiv ausfällt. Diese Spielräume sollte man sich daher nicht nehmen.

Herr von Brauchitsch bestätigt die Aussage von Herrn Merkel und ergänzt, dass die großen Posten in der Regel Pflichtausgaben sind und nicht veränderbar sind. Bleiben nur die freiwilligen Ausgaben; diese sollten nicht gestrichen werden. Antrag sollte zum Schluss nochmal beraten werden.

Der Haushalt wird im Anschluss an die Diskussion seitenweise durchgearbeitet und stellenweise diskutiert.

Es wird eingangs über die im Entwurf vorgesehene Erhöhung der Hebesätze beraten.

Nach kurzer Aussprache stellt Herr Schröder folgenden Antrag:

Die aktuellen Hebesätze aus dem Jahr 2013 werden auch im Jahr 2014 in der Haushaltssatzung festgesetzt.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	5	Ja-Stimmen
	2	Nein-Stimmen
	0	Stimmenthaltungen

Folgende Änderungen wurden während der Beratungen vorgenommen:

Verwaltungshaushalt:

46000.70000 Zuschuss Jugendpflegefahrten	von	300 €	auf	500 €
90000.00000 Grundsteuer A	von	15.300 €	auf	14.400 €
90000.00100 Grundsteuer B	von	166.200 €	auf	157.000 €
90000.00300 Gewerbesteuer	von	212.100 €	auf	200.000 €
90000.81000 Gewerbesteuerumlage	von	47.300 €	auf	44.600 €

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltssatzung nebst Plan und den dazugehörigen Anlagen für das Jahr 2014 mit den in dieser Sitzung vorgenommenen Änderungen zu beschließen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	6	Ja-Stimmen
	0	Nein-Stimmen
	1	Stimmenthaltung

Frau Ammonn ändert Ihren Antrag wie folgt:

Die ersten zwei Spiegelstriche entfallen; Der Grundsatzbeschluss damit auch.

Der dritte Absatz wird wie folgt geändert:

Angesichts der Unwegbarkeiten der Haushaltsentwicklung in den kommenden Jahren führt der Finanzausschuss eine Strategiedebatte für die kommenden Jahre im 1. Quartal 2014.

Nach reger Diskussion zieht Frau Ammonn ihren Antrag insgesamt zurück.

Zu TOP 9. Anfragen und Mitteilungen

Herr Merkel teilt mit, dass die Sitzung am 05.12.2013 im Gemeindehaus um 19.00 Uhr mit dem nichtöffentlichen Teil beginnt, damit um 20.00 die öffentliche Sitzung beginnen kann. Im Anschluss gibt es eine kleine Weihnachtsfeier.

Der Jugend-, Schul- und Sozialausschuss hat beschlossen, in 2014 ein Dorffest zu veranstalten und bittet um personelle Unterstützung.

Der Vorsitzende beendet um 22.10 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nichtöffentliche Wortmeldungen gibt es nicht, so dass die Tagesordnungspunkte 9. und 10. entfallen.

Jörg Schröder
Vorsitzender

Lorezen
Protokollführerin